**Filmskript: Städte am Meer - Hongkong**

|  |  |
| --- | --- |
| 00:10 | Hongkong liegt an der Südostküste Chinas und hat über 7 Millionen Einwohner. Innerhalb der Volksrepublik China genießt Hongkong einen Sonderstatus und eine gewisse Autonomie.  Der Hafen liegt geschützt und direkt an den Haupthandelswegen Asiens. Er gehört zu den umschlagstärksten der Welt. |
| 00:32 | Das einstige Fischerdorf ist schon seit langem eine Megametropole.  Den Rhythmus der Stadt diktiert das Geld. |
| 00:40 | Menschen, die erfolgreich sind, werden wie Popstars verehrt. |
| 00:50 | ***O-Ton Yuen Siu***  *In Hongkong viel Geld zu verdienen macht richtig Spaß. Je härter man arbeitet, desto mehr landet auf dem Konto. Das macht den Reiz der Stadt aus.* |
| 01:06 | Für die Jugendlichen ist Yuen Siu ein Idol.  Jeden Abend warten Hunderte Schüler auf ihn.  Dabei ist Yuen gar kein Popstar…. |
| 01:18 | …sondern Nachhilfelehrer. |
| 01:22 | ***O-Ton Yuen Siu***  *Das ist jetzt Klasse Nr. 5*  *Hallo Schüler, wie geht’s euch?* |
| 01:38 | Yuen unterrichtet Chinesisch mit von ihm selbst verfassten Lehrbüchern. In Hongkong spricht man Kantonesisch, eine der vielen Regionalsprachen Chinas. Aber wer Karriere machen will, muss die Standardsprache Mandarin beherrschen. |
| 01:54 | ***O-Ton Yuen Siu***  *Natürlich bin ich für manche ein Idol. Ich will aber nicht, dass sie mich nur wegen meines Aussehens oder meiner Späße anhimmeln. Mein Wissen und die harte Arbeit, die hinter all dem stecken, sollen sie beeindrucken.* |
| 02:09 | Schon während seines Studiums hatte Yuen die Idee, den Nachhilfeunterricht neu zu erfinden. Die Schüler lieben seine unkonventionellen Methoden, die so völlig anders sind als im strengen chinesischen Schulsystem. |
| 02:31 | Mehr als 300 Schüler besuchen täglich nach der Schule seine Nachhilfe. |
| 02:45 | Da per Gesetz nur 45 Schüler pro Klassenraum zugelassen werden, kam Yuen auf einen genialen Trick: gläserne Räume und er als Live-Projektion für jeden Schüler sichtbar. Bis zu 100.000 Euro verdienen Nachhilfelehrer im Monat. |
| 03:06 | ***O-Ton Yuen Siu***  *Ein Profi-Fussballer verdient ein Vermögen. Wenn ich meinen Job gut mache, ist es doch nur fair, wenn ich dafür auch viel Geld bekomme.* |
| 03:22 | Rund 450 Euro pro Kurs kostet Yuens Versprechen auf eine rosige Zukunft. Nachhilfe ist in Hongkong zu einer boomenden Dienstleistungsbranche geworden. |
| 03:40 | Yuen hat eine Erklärung für seinen Erfolg. |
| 03:44 | ***O-Ton Yuen Siu***  *Wir haben ein Identitätsproblem, denn wir wissen nicht wirklich, ob wir Hongkonger oder Chinesen sind. Geld ist für uns eine Ersatz-Identität geworden, finanzieller Erfolg ist das Lebensziel der meisten. Um das zu erreichen, muss man zuallererst gut in der Schule sein.* |
| 04:08 | Um seine Popularität weiter auszubauen, investiert Yuen regelmäßig in aufwendige Werbekampagnen. |
| 04:22 | ***O-Ton Yuen Siu***  *Die normalen Lehrer sind oft sehr konservativ und wirken uncool. Ich dagegen erfinde mich immer wieder neu. Momentan stehen die Schüler auf Koreanische Popkultur. Also gebe ich mir das entsprechende Outfit, um bei ihnen gut anzukommen.* |
| 04:45 | Seine 13 Jahre jüngere Frau Apple weiß genau, was der Jugend gefällt. Sie bestimmt über Yuens Style.  Apple ist eine von 10 Mitarbeitern, die Yuen inzwischen braucht, um das wachsende Nachhilfe-Imperium zu managen. |
| 05:03 | ***O-Ton Yuen Siu***  *Ich bin nicht einfach nur ein dahergelaufener Lehrer. Die Bewunderung habe ich mir verdient. Ob ich ein Superstar bin? Ja klar!* |
| 05:20 | Hong Kong gehört erst seit 1997 wieder zu China. Vorher war es über 150 Jahre lang eine britische Kronkolonie und eine der bedeutendsten Freihandelszonen Asiens. Der Handel brachte Wohlstand und immer mehr Menschen.  Viele Kolonialbauten wurden eingerissen, um neuen Wohnraum zu schaffen. |
| 05:40 | 1949 die Gründung des kommunistischen Chinas, dann in den 1960er und 70er Jahren die Kulturrevolution: Für viele Chinesen war Hongkong der Zufluchtsort.  Die Einwohnerzahlen explodierten und die Armut nahm zu. |
| 06:02 | In den 1950er Jahren begann man mit Wohnbauprojekten für Flüchtlinge. Jede Familie bekam ein kleines Zimmer.  Noch heute ziehen Tag für Tag 150 Festlandchinesen nach Hongkong.  Sie suchen politische und wirtschaftliche Freiheit. |
| 06:20 | Aufgrund der bergigen Landschaft ist weniger als ein Viertel des Stadtgebiets bebaut. Die Bevölkerungsdichte ist eine der höchsten der Welt. Wohnraum ist knapp und teuer. |
| 06:40 | ***O-Ton Wing Hing Lo***  *In Hongkong leben extrem viele Menschen auf engstem Raum. Die Straßen sind schmal und die Häuser hoch. Deshalb sind wir als “Fliegende Gerüstbauer” unverzichtbar.* |
| 06:59 | Wing Hing Lo wird gerufen, sobald an Häuserwänden kleinere Reparaturen anstehen. |
| 07:07 | In Honkong drängen sich 7000 Hochhäuser. Mehr als 1000 von ihnen ragen über 100 Meter in die Höhe - das ist Weltrekord. |
| 07:22 | Die Wohnungen sind oft nur wenige Quadratmeter groß. |
| 07:41 | In der Wohnung von Herrn Chan ist ein Fenster undicht und soll ausgetauscht werden. Mit Hilfe des Bambusgestells von Wing Lo können die Fensterbauer auch im 32. Stock sicher arbeiten. |
| 08:02 | Alles beginnt mit einer kleinen Öse. |
| 08:15 | ***O-Ton Wing Hing Lo***  *Vom Boden aus betrachtet, sieht die Arbeit hier oben ziemlich gefährlich aus. Selbst ich finde es beängstigend, wenn ich meinen Kollegen zuschaue. Aber es ist reine Kopfsache, ein Gefühl wie beim Bungee-Springen. Alles halb so schlimm.* |
| 08:35 | Bambus ist für den Gerüstbau ein ideales Material. Sein geringes Gewicht ist sein größter Vorteil. Stahl dagegen wäre in diesen Höhen zu schwer. Auch einem Taifun hält Bambus stand dank seiner Elastizität. Je älter und somit trockener der Bambus, desto stabiler ist er. |
| 09:03 | ***O-Ton Wing Hing Lo***  *Ich bin Gerüstbauer geworden, weil der Job gut bezahlt wird. Die Arbeit fordert mich, da man spezielle Fähigkeiten braucht. Eine absolut anspruchsvolle Tätigkeit.* |
| 09:20 | Die Technik des Gerüstbaus hat sich in den letzten 2000 Jahren kaum verändert. Statt Bambusfasern verwendet man zum Befestigen heute Nylonschnüre. Sie werden einfach um die Stangen gewickelt und eingedreht. Ganz ohne Knoten. |
| 09:53 | ***O-Ton Wing Hing Lo***  *Das schönste an meinem Beruf ist die fantastische Aussicht. Mal schaue ich auf die Berge, mal aufs Meer. Jede Perspektive ist anders und jede ist interessant, so wie diese.* |
| 10:22 | Hongkong, heißt es, sei die schnellste Stadt der Welt, weil sie sich ständig neu erfindet.  Eine Stadt, die nie schläft, nie Ruhe findet.  Die Menschen gehen auf die Straße, um der Enge ihrer Wohnungen zu entfliehen.  Doch auch in der modernen Weltstadt werden chinesische Traditionen gelebt. |
| 10:51 | ***O-Ton Jacky Wong***  *Mit Kung Fu finde ich zu mir selbst. Es steigert mein Selbstvertrauen und gibt mir Willenskraft. Das Training ist sehr hart. Die Bewegungen müssen ständig geübt werden. Das lehrt mich durchzuhalten und niemals aufzugeben***.** |
| 11:19 | Jacky Wong hat vor 5 Jahren mit dem Training der Kampfkünste begonnen. |
| 11:28 | Mit Kung Fu schafft sie sich im hektischen Hongkong eine Insel der Ruhe. |
| 11:32 | In einem daoistischen Tempel folgt Jacky den Lehren der alten chinesischen Philosophie des Daoismus, die nach Harmonie und Einheit strebt.  Kung Fu verfolgt das Ziel, geistige und körperliche Vollkommenheit zu erlangen. |
| 11:56 | Jun Huang ist Meister des Kung Fu und Jackies Lehrer. |
| 12:02 | Er wurde im chinesischen Wudanggebirge, den heiligen Bergen des Daoismus, ausgebildet.  Nun bringt Jun Huang die daoistische Philosophie in die Stadt des Geldes und der Konsumjunkies. |
| 12:22 | ***O-Ton Jun Huang***  *Ich habe das Gefühl, dass der Hongkonger nur an sich denkt, an seinen eigenen Vorteil. Er hat nicht gelernt, sich seine Schwächen einzugestehen. Nur wenige wissen, dass die wahre Stärke des Menschen darin besteht, aufzustehen, wenn man am Boden liegt. Wer das trainiert ist in der Lage alles zu gewinnen.* |
| 12:52 | Fälschlicherweise verbinden die meisten Kung Fu bis heute mit den Filmen der Kampfsport-Ikone Bruce Lee. |
| 13:04 | ***O-Ton Jun Huang***  *Kung Fu ist für viele ein körperlicher Kampf. Aber das wahre Wesen des Kung Fu liegt weder in der Dynamik der Bewegung noch im Tempo. Wirkliches Kung Fu ist unsichtbar und kommt von innen.* |
| 13:22 | Nach chinesischer Tradition gehören neben dem Kung Fu auch Schach und Kalligraphie zu den Übungen. Jacky Wongs Training dauert oft bis nach Mitternacht. |
| 13:37 | ***O-Ton Jacky Wong***  *Seit ich Kung-Fu mache, sprühe ich förmlich vor Energie.*  *Früher besaß mein Leben keine Struktur. Mein Studium und meine Familie waren mir ziemlich egal. Es war der Meister, der mir durch die chinesische Lehre gezeigt hat, wie ich meinen Weg finde.* |
| 14:06 | Inzwischen darf Jacky die Kinder unterrichten. |
| 14:14 | In den letzten Jahren haben die Kung Fu Schulen von Hongkong wachsenden Zulauf. Die Eltern besinnen sich auf eine Erziehung, die sich an traditionellen Werten orientiert. |
| 14:27 | Kung Fu soll ihren Kindern helfen in der Leistungsgesellschaft zurecht zu kommen. |